



Museum Heppenheim

Angebote
für Kinder



MUSEUM
HEPPENHEIM

Kinder sind in unserem Museum herzlich willkommen! Seit 2024 gibt es in unserer Dauerausstellung eine eigene Kinderspur, die teils interaktiv und in altersgerechter Sprache historische Themen vermittelt.

Die Kinderspur ist während der Öffnungszeiten des Museums ohne Reservierung und individuell nutzbar.

Für Kinder- und Jugendgruppen, Schulklassen und Kindergeburtstage besteht zudem die Möglichkeit, unsere Workshops oder interaktiven Themenführungen unabhängig der Öffnungszeiten des Museums zu buchen.

Mit unserem Angebot möchten wir Kindern und Jugendlichen einen außerschulischen Lern- und Arbeitsort bieten, an dem sie Geschichte begreifbar erleben können.

Die Preisgestaltung für Schulklassen und Kindergeburtstage entnehmen Sie bitte der Preisliste am Ende des Flyers.



Früher wurden oft mehrere Jahrgänge in einem Klassenzimmer unterrichtet. Klassengrößen von über 60 Schülern waren keine Seltenheit. Jungen und Mädchen saßen in gemischten Klassen getrennt voneinander auf unterschiedlichen Seiten des Raumes. Es gab aber auch getrennte Mädchen- und Jugendklassen.

Schlüpf in die Rolle eines Schulkindes wie auf dem Foto. Passende Kleidung findest du im Schrank.

Führungen

Gemeinsam entdecken wir interaktiv mit verschiedenen Sinnen die Geschichte Heppenheims und gehen auf eine Zeitreise durch die Vergangenheit. Anhand originaler Funde oder anschaulicher Repliken beschäftigen wir uns beispielsweise mit dem Leben in der Steinzeit, dem Bau der Starkenburg oder dem Schulalltag im 20. Jahrhundert.

Dabei können Fragen beantwortet werden wie: Wer lebte eigentlich auf der Starkenburg? Wie wurde sie zur Jugendherberge? Wie schnell konnte man auf einem Hochrad fahren oder wie funktionierte die erste Waschmaschine?

Die Auswahl der Themen wird altersgemäß und nach vorheriger Absprache angepasst.

- Dauer:** 45–60 Minuten
- Altersempfehlung:** ab Vorschule
- Preis:** 20,00 € für Gruppen bis 20 Kinder, jedes weitere Kind 1,00 €



Workshop

Töpfern von Eiszeittieren

Noch vor 30.000 bis 15.000 Jahren durchstreiften Mammutherden und Wollnashörner die Landschaft. Höhlenlöwen gehörten damals zu den gefährlichsten Raubtieren und Riesenhirsche beeindruckten mit ihrem imposanten und ausladenden Geweih.

Viele der eiszeitlichen Tiere sind bereits ausgestorben, einige wenige gibt es jedoch sogar heute noch. Wie lang konnte eigentlich ein Mammutstoßzahn werden? Lebten Löwen wirklich in Höhlen? Gemeinsam wird den Spuren der Eiszeit gefolgt und das Leben von Mensch und Tier entdeckt. Im Anschluss daran wird aus Ton ein eigenes Tier geformt.

- Dauer:** 1,5–2 Stunden
- Altersempfehlung:** ab 7 Jahren (Kinder sollten lesen und schreiben können)
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 1,00 € / Kind



Workshop

Beim Spielen im Mittelalter ging es rund

Ob zum Lernen oder Zeitvertreib, Spielen gehört zu den Grundbedürfnissen der Menschen. Je nach Definition und Ausweitung des Begriffs, gliedert sich die Palette der Spielmöglichkeiten weit auf.

Doch wie sah das eigentlich konkret im Mittelalter aus? Wer hat wann und vor allem was gespielt? Nach einer kurzen Führung durch die Mittelalterabteilung des Museums dreht sich in einem anschließenden praktischen Teil alles um Murmeln und Bälle. Es wird ein eigener Lederball nach Vorbildern frühmittelalterlicher Funde angefertigt. Wenn noch Zeit bleibt, steht dem einen oder anderen Testspiel nichts im Wege.

- Dauer:** 2,5 Stunden
- Altersempfehlung:** 8–12 Jahre
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 2,50 € / Kind



Workshop

Wappen – „Visitenkarten“ des Mittelalters

Auch heute noch finden wir sie überall: bunte Wappen. Mal Fantasiegebilde, mal als hoheitliche Zeichen. Doch seit wann gibt es sie eigentlich? Wer hat sie erfunden und warum?

Bei einem Besuch im Wappen- und im Kurfürstensaal des Heppenheimer Amtshofs gehen wir auf Spuren- und Interpretationssuche. Welche Farben und welche Motive werden verwendet? Was haben sie zu bedeuten?

Gerüstet mit dem Grundwissen zur „Heraldik“ wird ein eigenes, individuelles Wappen entworfen. Diese Entwürfe werden auf Banner oder kleine Holztruhen übertragen.

- Dauer:** 2,5 Stunde
- Altersempfehlung:** 8–12 Jahre
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 3,50 € / Kind



Workshop

Von „Holzskeletten“ und „Wilden Männern“

In diesem Workshop geht es nicht um Piraten und Wikinger, auch wenn der Titel dies vielleicht vermuten lässt. Die beiden Begriffe stammen aus der Sprache der Zimmerleute, die die Fachwerkhäuser in der Heppenheimer Altstadt gebaut haben.

Der Workshop vermittelt Wissenswertes über die Nachhaltigkeit der Bauweise und die Arbeit der Zimmerleute, vor allem, dass es bei dieser nicht nur um die Optik, sondern vor allem auch um die Statik geht.

Nach einer kurzen Einführung in die Welt des Fachwerkbaus und ihre Begriffe geht es dann an die praktische Arbeit. Es wird gesägt, geklebt und gemalt, so dass jedes Kind anschließend sein eigenes Fachwerk-Bild aus Holz und Ton mit nach Hause nehmen kann.

- Dauer:** 3 Stunden
- Altersempfehlung:** 8–12 Jahre
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 2,50 € / Kind



Workshop

Verpackt, verbraucht – und dann?

Ein Wandel von der Steinzeit bis heute

Holz, Metall, Papier, Glas oder Plastik – Verpackungen gibt es heute aus den unterschiedlichsten Materialien und in vielen Formen. Sie helfen uns, Lebensmittel zu transportieren, länger haltbar zu machen, oder sie vor Schädlingen zu schützen. Doch seit wann, wie und womit werden Nahrungsmittel verpackt?

Eine kurze Einführung in die Themenbereiche „Nachhaltigkeit“ und Verpackungen“ gibt das „Rüstzeug“ für eine Entdeckungstour durch das Heppenheimer Museum. Hierbei wird die historische Entwicklung der Lebensmittelverpackungen betrachtet. Danach werden unsere modernen Verpackungen genauer unter die Lupe genommen. In einem abschließenden Upcycling-Teil wird schnell klar, wie vielseitig Verpackungen einsetzbar sind.

Der Workshop ist ein Kooperationsprojekt mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald



- Dauer:** 2,5–3 Stunden
- Altersempfehlung:** 8–12 Jahre
- Preis:** 70,00 € + zusätzliche Materialkosten 1,00 € / Kind



Kindergeburtstage

Bei unseren Kindergeburtstagen kann mit Freundinnen und Freunden gefeiert werden. Neben einer Führung durch das Museum steht auch ein kreativer Workshop auf dem Programm.

Wer möchte, kann sich auch gemeinsam mit Museumeule Udilia auf Schatzsuche begeben und knifflige Aufgaben und Rätsel lösen. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl eines passenden Themas.

- Dauer:** 3 Stunden
- Altersempfehlung:** ab Vorschule
- Preis:** 70,00 € für bis zu 10 Kinder, jedes weitere Kind 1,00 € + Materialkosten je nach Workshop

- Ablauf:**
 1. Führung durch das Museum (ca. 30 Minuten)
 2. (Kuchen-)Pause (ca. 30 Minuten)
 3. Kreativangebot (ca. 2 Stunden)



Mit der ganzen Klasse unterwegs?

Schulklassen bezahlen pauschal bei jedem Workshop 4,00 € / Kind.



Anfahrt



Museum Heppenheim

Kurmainzer Amtshof

Amtsgasse 5

64646 Heppenheim

Telefon: 06252 69112

museum@stadt.heppenheim.de

www.heppenheim.de/museum

